

Grand-Etablissement „Stalehner“

Wien, XVII. Jörgerstrasse 22

Sonntag, den 19. März 1933 um 6 Uhr abends

KOMPOSITIONS-KONZERT

des Komponisten Cölestin Molcsán, mit seinem Solisten-Ensemble zugunsten des letzten, lebenden Musikers des ehemaligen Johann Strauß-Orchesters Franz Meixner, in dessen Anwesenheit.

Mitwirkend:

Lya Beyer

Radioliebling

Ernst Arnold

Stadttheater, Radio Wien

Franz Schier

Jazzsänger (Sieger im Wettbewerb 1932)
»gold. Band«

Opernsänger

Robert von Almássy

Radio Wien

Die einleitenden Worte spricht: Prof. Willy Schmieger

Dirigent: Der Komponist

Programm:

1. Ungarischer Marsch
2. „Alszauber“ Walzer
3. „Rokoko“ Gavotte
4. „Gruß aus Wien“ Lied
5. „D'Veigerln vom Alserbach“ Alt-Wienerlied
6. „Russisches Märchen“ Intermezzo
7. „Neustifter Heurigenmarsch“
8. „Zigeunerständchen“
9. „Wer weiß was morgen ist“ Tango
10. „Adabei, Adabei, der schönste Mann v. Wien“ Couplet-Marsch
11. „Herbst“ Lied
12. „Kaukasia“ Russischer Marsch

Anschließend Tanzabend (alte u. neue Tänze)

Euer Wohlgeboren!

Einsam und verlassen, das Nötigste entbehrend,
verbringt der

letzte noch lebende Musiker
des seinerzeit weltberühmten

Johann Strauß-Orchesters
der alte, kränkliche Geiger Franz Meixner seinen
Lebensabend.

Reich an Erinnerungen - arm in der Gegenwart.
Wieviele Österreicher, wieviele Wiener wissen das.

Der Wiener Komponist Cölestín Molcsán, ver-
anstaltet nun zu Gunsten dieses letzten Johann
Strauß-Musikers einen Konzertabend mit eigenen,
neuen Kompositionen.

Im Interesse des wohltätigen Zweckes werden
nun Euer Wohlgeboren ersucht, eine Eintrittskarte
anzunehmen und den Betrag hiefür (S 1:50) mittels
beiliegendem Erlagscheine (**zugleich Eintrittskarte**)
einzusenden, wofür im voraus bestens gedankt wird.

Das Komitee.

Eventuelle Überzahlungen werden als Spende übermittelt.

C-48097/23

Euer Wohlgeboren!

Einam und verlassen, das Nötigste entbehrend,
verhingt der

letzte noch lebende Musiker

des seinerzeit weltberühmten

Johann Strauß-Orchesters

der alte, kranke Geiger Franz Mörner seinen
Lebensabend



Reich an Erinnerungen in der Gegenwart,
Wieviele Österreicher, wie viele Wiener wissen das

Der Wiener Komponist Götterin Mozart, ver-
anstaltet nun zu Gunsten dieses letzten Johann

Strauß-Musikers einen Konzertabend mit eigenen,
neuen Kompositionen.

Im Interesse des wohlthätigen Zweckes werden
nun Euer Wohlgeboren ersucht, eine Eintrittskarte

anzunehmen und den Betrag hierfür (S 1.50) mittels
beiliegendem Eckscheine (zugleich Eintrittskarte)

einzuenden, wofür im voraus bestens gedankt wird.

Das Komitee.

Eventuelle Überzahlungen werden als Spende übermittleit.